

# Niederschrift

## über die Sitzung am 16.12.2021 des Rates der Gemeinde Nordkirchen

Beginn der Sitzung: 17:30 Uhr  
Ende der Sitzung: 20:00 Uhr

### Die folgenden Ratsmitglieder sind anwesend:

Akono, Irmgard  
Bomholt, Michael  
Cortner, Theodor  
Diemel, Nicole  
Fricke, Karl Heinz  
Fuchs, Kai  
Gramm, Annette  
Graudenz, Bernd  
Kuliga, Manfred  
Lübbert, Christian  
Lunemann, Heinz-Jürgen  
Möller, Torsten  
Pieper, Markus  
Quante, Clemens  
Quante, Thomas  
Rath, Christoph  
Schröer, Petra  
Seidel, Joachim  
Spräner, Uta  
Stattmann, Sandra  
Stein, Martin  
Steinhoff, Lothar  
Stiens, Michael  
Stierl, Gereon  
Tepper, Heinz-Josef  
Wannigmann, Ulrich  
Wellmann, Maria

ab TOP 11

### Von der Verwaltung sind anwesend:

Bergmann, Dietmar  
Klaas, Josef  
Lachmann, Manuel  
Laouari, Karim  
Lücke, Markus  
Tönning, Bernd

Schritfführer

# **Tagesordnung:**

## **Öffentliche Sitzung**

- 1 Fragestunde für die Einwohner
- 2 Anträge zur Tagesordnung
- 3 Beschluss des Klimaschutzkonzeptes der Gemeinde Nordkirchen  
Vorlage: 159/2021
- 4 Vorstellung von Klimaschutzmaßnahmen für die nächsten drei Jahre  
Vorlage: 160/2021
- 5 Feuerwehrgerätehaus Südkirchen  
Vorlage: 089/2021
- 6 Planungsangelegenheiten  
1. Änderung des Bebauungsplanes "Capeller Straße" im Ortsteil Südkirchen  
Vorlage: 133/2021
- 7 Bericht über die Beteiligungen der Gemeinde Nordkirchen für das Jahr 2020  
(Beteiligungsbericht)  
Vorlage: 148/2021
- 8 3. Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Nordkirchen  
Vorlage: 162/2021
- 9 Ermächtigungsübertragungen für investive Maßnahmen  
Vorlage: 100/2021
- 10 Bestellung eines allgemeinen Vertreters des Bürgermeisters  
Vorlage: 164/2021
- 11 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Neubesetzung von Ausschüssen  
Vorlage: 165/2021
- 12 Jahresabschluss 2020  
Feststellung des Jahresabschlusses und Entlastung  
Vorlage: 156/2021
- 13 Mitteilungen der Verwaltung
- 14 Anfragen der Ratsmitglieder

## **Nicht öffentliche Sitzung**

- 15 Umbau und Sanierung des Rathauses  
Vorlage: 161/2021
- 16 Vertragsangelegenheiten -  
Vorlage: 122/2021
- 17 Auftragsvergaben -  
Vorlage: 157/2021
- 18 Neues Hotelquartier Nordkirchen; Sachstandsbericht zur Umsetzung
- 19 Mitteilungen der Verwaltung
- 20 Anfragen der Ratsmitglieder

Herr Bergmann begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Rat der Gemeinde beschlussfähig ist.

<b>1</b>	<b>Fragestunde für die Einwohner</b>
----------	--------------------------------------

Fragen gibt es keine.

<b>2</b>	<b>Anträge zur Tagesordnung</b>
----------	---------------------------------

Herr Bergmann erklärt, dass aufgrund eines technischen Fehlers der Punkt „Jahresabschluss 2020“ nicht auf die Tagesordnung aufgenommen wurde. Er sollte neu in die Tagesordnung eingefügt werden.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Herr Pieper beantragt, dass der Punkt 5 „Feuerwehrrätehaus Südkirchen“ aufgrund der Beratungen und des Beschlusses im Ausschuss für Bauen und Planung abgesetzt wird. Er erklärt, dass die Berichterstattung der Ruhrnachrichten über die Überlegungen für dieses Bauvorhaben nicht akzeptabel gewesen ist.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

<b>3</b>	<b>Beschluss des Klimaschutzkonzeptes der Gemeinde Nordkirchen Vorlage: 159/2021</b>
----------	--

Herr Kuliga führt aus, dass die Abkürzung ÖPNV insgesamt 45-mal im Klimaschutzkonzept vorkommt, aber der öffentliche Personennahverkehr tatsächlich für die Bürger in Nordkirchen fast gar nicht angeboten wird. Haltestellen und Mobilstationen nützen nichts, wenn kein Bus kommt bzw. die Anschlussverbindungen nicht stimmen.

Wer heute nach der Sitzung nach Südkirchen oder Capelle mit dem ÖPNV müsste, hätte keinen Erfolg. Sie/ Er müsste laufen.

Wurden die Fördermittel (100.000.000,00 €) für regionale Schnellbuslinien von der Verwaltung beantragt?

Herr Bergmann erklärt, dass Schnellbuslinien dort eingerichtet werden, wo keine Bahnlinien vorhanden sind. Seitens der Verwaltung sind keine Anträge für Fördermöglichkeiten ausgelassen worden. Allerdings sind der Zweckverband Mobilität Münsterland (ZVM) und der Kreis Coesfeld Träger für Bus und Bahn. Sie treffen auch die Entscheidung, wo Schnellbuslinien eingesetzt werden.

In der Gemeinde gibt es neben dem R53 noch den Bürgerbus sowie die Taxibusse.

Herr Lunemann ergänzt, dass auch im Kreistag über die aktuelle Situation beim R53 gesprochen wurde und weitere Gespräche geführt werden.

Herr Bergmann stellt fest, dass der ÖPNV weiterhin ein Thema bleiben wird und lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Gemeinde beschließt die vorgestellte Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes der Gemeinde Nordkirchen. Ein regelmäßiges Controlling der Klimaschutzaktivitäten soll umgesetzt werden.

**Abstimmungsergebnis:** 27:00:00 (J:N:E)

<b>4</b>	<b>Vorstellung von Klimaschutzmaßnahmen für die nächsten drei Jahre Vorlage: 160/2021</b>
----------	---

Frau Akono führt aus, dass im Ausschuss für Klima, Umwelt und gemeindliche Entwicklung die geplanten Maßnahmen vorgestellt wurden. Ihr fehlen Zielvorgaben wie z.B. bei dem Aufbau von Photovoltaikanlagen.

Herr Bergmann antwortet, dass beim Bau solcher Anlagen nicht ins private Recht eingegriffen werden kann. Im weiteren Verfahren werden noch Zielvorgaben angemerkt.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Gemeinde beschließt die von der Verwaltung vorgestellte Auswahl von Maßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept. Diese sollen in den nächsten drei Jahren umgesetzt werden.

**Abstimmungsergebnis:** 27:00:00 (J:N:E)

<b>5</b>	<b>Feuerwehrgerätehaus Südkirchen Vorlage: 089/2021</b>
----------	---

Da dieser Punkt auf Antrag abgesetzt wurde, hat es keine Beratungen gegeben.

<b>6</b>	<b>Planungsangelegenheiten</b> <b>1. Änderung des Bebauungsplanes "Capeller Straße" im Ortsteil Südkirchen</b> <b>Vorlage: 133/2021</b>
----------	---

Herr Steinhoff nimmt im Zuhörerbereich Platz.

Herr Klaas stellt den Plan kurz vor und erklärt die einzelnen Änderungspunkte des Bebauungsplans und verweist auf die Beratungen im Ausschuss für Bauen und Planung.

Herr Lunemann merkt an, dass es bei der Ausfahrt aus dem Baugebiet Probleme geben könnte.

Herr Klaas antwortet, dass in Absprache mit dem Straßenverkehrsamt die Ausfahrt verbreitert worden ist und so ein reibungsloser Verkehrsfluss möglich sei.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Gemeinde beschließt die beiliegenden Abwägungsvorschläge zu den Stellungnahmen aus der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB.

Der Rat der Gemeinde Nordkirchen beschließt die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Capeller Straße“ einschließlich ihrer Begründung zur Satzung gem. § 10 BauGB.

**Abstimmungsergebnis: 26:00:00 (J:N:E)**

Herr Steinhoff kehrt an den Beratungstisch zurück.

<b>7</b>	<b>Bericht über die Beteiligungen der Gemeinde Nordkirchen für das Jahr 2020</b> <b>(Beteiligungsbericht)</b> <b>Vorlage: 148/2021</b>
----------	--

Über die Notwendigkeit des Beteiligungsberichtes berichtet Herr Tönning.

Da es keine Wortmeldungen gibt, wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

**Beschlussvorschlag:**

Der Beteiligungsbericht der Gemeinde Nordkirchen für das Jahr 2020 wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:** 27:00:00 (J:N:E)

<b>8</b>	<b>3. Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Nordkirchen</b> <b>Vorlage: 162/2021</b>
----------	--

Herr Tönning verweist auf die Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss. Wortmeldungen gibt es keine.

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Gemeinde Nordkirchen beschließt die vorgelegte Satzung zur 3. Änderung der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Nordkirchen vom 14.12.2018.

Die zugrunde liegenden Gebührenkalkulationen 2022 werden angenommen und beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:** 26:00:01 (J:N:E)

<b>9</b>	<b>Ermächtigungsübertragungen für investive Maßnahmen</b> <b>Vorlage: 100/2021</b>
----------	---

Herr Tönning verweist auf die Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss. Wortmeldungen gibt es keine.

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat nimmt die aus der beigefügten Liste ersichtlichen Ermächtigungsübertragungen in Höhe von 2.257.800,00 € gemäß § 22 Abs. 4 KomHVO aus dem Haushaltsjahr 2020 in das Haushaltsjahr 2021 zur Kenntnis. Die durch die Übertragungen resultierenden Änderungen in den Finanzplänen werden ebenfalls zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:** 27:00:00 (J:N:E)

<b>10</b>	<b>Bestellung eines allgemeinen Vertreters des Bürgermeisters</b> <b>Vorlage: 164/2021</b>
-----------	---

Herr Bergmann erklärt die Hintergründe, die ihn zu dem Vorschlag bewegt haben.

Alle Fraktionen begrüßen diesen Vorschlag.

Frau Spräner bemerkt, dass ihre Fraktion sich viele Gute vorstellen können, aber keinen Besseren.

**Beschlussvorschlag:**

Der Kämmerer und Fachbereichsleiter Bernd Tönning wird mit Wirkung zum 01.08.2022 zum allgemeinen Vertreter des Bürgermeisters bestellt.

**Abstimmungsergebnis:** 27:00:00 (J:N:E)

<b>11</b>	<b>Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Neubesetzung von Ausschüssen</b> <b>Vorlage: 165/2021</b>
-----------	---

Herr Bergmann verweist auf den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

Da es keine Wortmeldungen gibt, wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Gemeinde Nordkirchen bestellt:

Herrn Martin Stein

- als Ratsmitglied als ordentliches Mitglied im Ausschuss für Bauen und Planen (für Herrn M. Engelbrecht)
- als Ratsmitglied als ordentliches Mitglied im Ausschuss für Klima, Umwelt und gemeindliche Entwicklung (für Herrn M. Engelbrecht)
- als Ratsmitglied als stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Familie, Schule, Sport und Kultur (für Herrn M. Engelbrecht)
- als Ratsmitglied als stellvertretendes Mitglied im Haupt- und Finanzausschuss (für Herrn M. Engelbrecht)
- als Ratsmitglied als stellvertretendes Mitglied im Wahlprüfungsausschuss (für Herrn M. Engelbrecht)

Frau Ursula Albin

- als sachkundige Bürgerin im Ausschuss für Familie, Schule, Sport und Kultur (für Herrn M. Stein)

**Abstimmungsergebnis:** 28:00:00 (J:N:E)

<b>12</b>	<b>Jahresabschluss 2020 Feststellung des Jahresabschlusses und Entlastung Vorlage: 156/2021</b>
-----------	---

Herr Bergmann erläutert den Sachstand und verweist auf die Beratungen im Rechnungsprüfungsausschuss.

Herr Seidel als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses ergänzt, dass der Ausschuss einstimmig die Entlastung empfiehlt.

Da es keine Wortmeldungen gibt, wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

**Beschlussvorschlag:**

1. Der von der Concunia GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss 2020 wird gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW mit einer Bilanzsumme von 102.772.535,72 Euro und einem Jahresüberschuss von 828.510,17 Euro festgestellt. Der Jahresüberschuss in Höhe von 828.510,17 Euro wird der Ausgleichsrücklage zugeführt.
2. Die Mitglieder des Rates der Gemeinde Nordkirchen beschließen gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW die uneingeschränkte Entlastung des Bürgermeisters bezüglich des Abschlusses 2020.

**Abstimmungsergebnis:** 27:00:00 (J:N:E)

<b>13</b>	<b>Mitteilungen der Verwaltung</b>
-----------	------------------------------------

Mitteilungen gibt es keine.

Herr Lunemann nimmt Bezug auf die Pressemitteilung der Ruhrnachrichten bzgl. der Sportanlage des SC Capelle. Er entnimmt dem Pressebericht, das schon feststeht, wie und was gebaut wird. Auch die Veröffentlichung eines Fotos mit dem möglichen Architekten kann er nicht nachvollziehen.

Herr Bergmann erwidert, dass der SC Capelle mit dieser Idee auf die Verwaltung zugekommen ist. Die Ruhrnachrichten sind dann mit dem Wunsch auf ihn zugekommen, darüber berichten zu dürfen.

Herr Tepper vermisst das Protokoll vom Bau- und Planungsausschuss.

Herr Bergmann sichert zu, dies zu klären.

Herr Tepper fragt nach, ob die Betreiber eines Hausbrunnens auch gemäß der Entwässerungssatzung erfasst werden.

Herrn Tönning erklärt, wenn der Betrieb und die Einleitung bekannt sind, werden diese Haushalte natürlich auch veranlagt.

Herr Klaas fragt, ob es einen Vorschlag für einen Straßennamen für die zu bebauenden Grundstücke „Am Gorbach“, wie im Haupt- und Finanzausschuss angesprochen, gibt.

Frau Wellmann erklärt, dass Sie den Namen „Marion-Samuel-Straße“ vorschlägt. Das Mädchen Marion Samuel ist im Jahr 1943 im Alter von 11 Jahren in Auschwitz ermordet worden.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Dietmar Bergmann  
Bürgermeister

Markus Lücke  
Schriftführer